

20. Januar 2014

100.000 Euro für neuen Geh- und Radweg in Pöchlarn

Wilfing: Radfahren ist klimaschonend und fördert die Gesundheit

„Wir haben kürzlich in der NÖ Landesregierung den offiziellen Beschluss gefasst, die Errichtung eines neuen Geh- und Radweges in Pöchlarn zu fördern. Mit insgesamt 100.000 Euro erhält die Stadtgemeinde Pöchlarn somit eine wichtige Unterstützung zum neuen Geh- und Radweg“, betonte Verkehrs-Landesrat Mag. Karl Wilfing und verwies auf das Ziel, die Kohlendioxid-Emissionen in Niederösterreich nachhaltig zu reduzieren. Immerhin sei ein Viertel aller Autofahrten in Niederösterreich kürzer als drei Kilometer, der Großteil dieser Fahrten könne leicht mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. „Wer sich also entscheidet, das Auto stehen zu lassen, kann einen positiven Einfluss auf das Klima ausüben. Und je mehr Menschen so handeln, desto größer ist Niederösterreichs Beitrag zum Klimaschutz. Radfahren ist neben dem Zu-Fuß-Gehen besonders klimaschonend und fördert auch Bewegung und Gesundheit. Aus diesem Grund fördern wir auch Gemeinden, die ihr Radwegenetz verbessern wollen“, so der Verkehrs-Landesrat. Mit der Kampagne „RADLand Niederösterreich“ soll der Rad-Anteil am Gesamtverkehr erhöht werden. Das könne nur gemeinsam mit den Gemeinden erreicht werden, meinte Wilfing.

Der neue Geh- und Radweg wird vom Donauradweg ins Zentrum von Pöchlarn führen. Dabei soll ein Haus abgerissen und ein Steg über den Kai errichtet werden.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at.